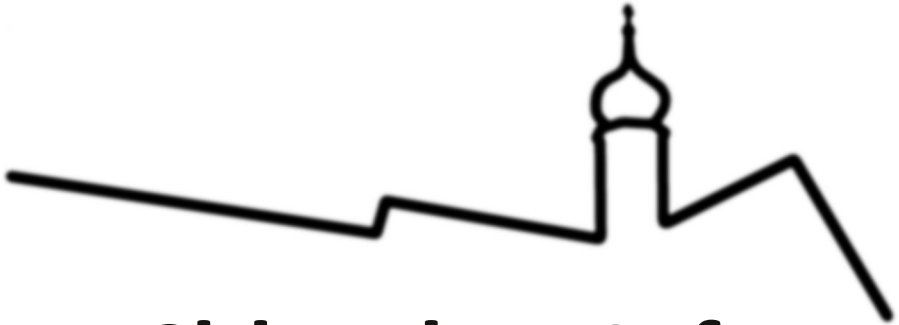




kanti  
wettingen



# ChloschterInfo

Editorial > Seite 3

Kurzmeldungen > Seite 4

curriculum post maturam – Sara Enstedt > Seite 5

Mitgliederanlass 2010 > Seite 9

Studieninfoanlass > Seite 11

Beiträge 2010 > Seite 12

Herzlichen Dank > Seite 13

Mitgliederversammlung 2010 > Seite 14

Ausgabe 70 – Frühjahr 2010



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Mit dem Frühling beginnt nicht nur die warme Jahreszeit, sondern auch unser Vereinsjahr. Gerne laden wir Euch zur Mitgliederversammlung am 29. April ein. Ausserdem steht das grosse Jubiläumskonzert der Wettinger Sommerkonzerte vor der Türe, das wir ja als Mitgliederanlass auserwählt haben. Die genauen Angaben und der Anmeldetalon sind dem Magazin zu entnehmen.

Interessante Einblicke in ihr Wirken gewährt uns Sara Enstedt unter dem Titel curriculum post maturam. Schliesslich möchten wir mit dem beigelegten Einzahlungsschein gerne den Mitgliederbeitrag 2010 einziehen.

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder,  
liebe Gönnerinnen und Gönner,

Wir danken Euch an dieser Stelle herzlich, dass der Verein auf Eure Unterstützung zählen darf.

*ChloschterInfo-Verantwortlicher*  
*Thomas Mathis*

### **Volleynight 2009**

Am 18. Dezember fand die 8. Volleynight an der KSWE statt. Aufgrund der Erfahrungen der vergangenen Jahre wurde in diesem Jahr die Teilnehmerzahl beschränkt. 32 Mixed- und 7 Frauen-Teams standen im Einsatz. Auch dieses Jahr war ein Lehrerteam sowie auch eine Mannschaft mit ehemaligen Schülerinnen und Schülern mit dabei.



### **Unihockey-Mittelschulmeisterschaften**

An den aargauischen Mittelschulmeisterschaften im Unihockey erreichte das Frauenteam den 3. Rang. Das Herrenteam platzierte sich auf dem 5. Schlussrang.

### **Russischer Abend**

Im Rahmen eines facettenreichen und stimmungsvollen Programms ertönten Klavierstücke russischer Komponisten, abwechselnd mit Gedichten und Volksliedern. Anschliessend wurde das Publikum in der Cafeteria mit Blintschiki und Tee verköstigt. Optisch wurde das Konzert in der Aula von grossen Namen der russischen Malerei begleitet, während in der Cafeteria dann Bilder von Russlandreisen der letzten Jahre gezeigt wurden.



## Beruflicher Werdegang Sara Enstedt

*von Sara Enstedt*

Als ich im Jahre 2004 mein Diplom der Kantonsschule Wettingen an der Maturfeier erhielt, dauerte es noch genau 3 Tage und ich flog nach Dublin, wo ich mein Praktikum in Abbey Tours antrat. Abbey Tours ist der grösste private Reiseveranstalter in Irland und ich durfte für ein paar Monate in der skandinavischen Abteilung arbeiten. Dort war ich verantwortlich für die Organisation von Konferenzen, Geschäftsbetrieben und privaten Reisen von Besuchern aus allen skandinavischen Ländern.

Es war meine erste längere Erfahrung im Berufsleben und in einem internationalen Umfeld, wo nur 5 von über 80 Mitarbeitern aus Irland stammten und der Rest hauptsächlich aus der Europäischen Union kam. Ich hatte zwar ein Austauschjahr in Mexiko während der Kantonsschule gemacht, aber die Arbeit mit Leuten aus über 30 Ländern war eine neue Herausforderung und ich genoss das dynamische Umfeld in Dublin, einer Stadt, in welcher aufgrund des wirtschaftlichen Aufschwungs sehr viel passierte. Als ich wieder zurück in die Schweiz musste, wollte ich gar nicht mehr nach Hause fliegen, so gut gefiel es mir in Irland. Zurück in der Schweiz konnte ich für sechs Monate bei ABB Turbosystems in Baden in der Verkaufsabteilung arbeiten, wo das Umfeld fast genauso international war wie bei Abbey Tours.

Nach dem Zwischenjahr begann ich mein Studium der internationalen Beziehungen in Genf. Diesen Entschluss hatte ich während meines Austauschjahres in Mexiko gefasst, wo mein Interesse für die internationale Politik und verschiedene Kulturen geweckt wurde.

Der Einstieg in das Studium war noch chaotischer, als man mir gesagt hatte. Die Universität Genf hatte gerade den Umstieg vom Lizenziatsystem aufs Bachelor-Mastersystem gemacht und weder unsere Studienpläne waren fertig, noch war es klar, was wir genau mit unserem Studium nach dem Abschluss anfangen sollten, da uns der Zugang mit einem so interdisziplinären und breitgefächerten Studium zu keinem Master garantiert war. Nach einem etwas holprigen Start, wurde mir dann das Angebot gemacht, mich auf Recht zu spezialisieren, um so später einen Rechtsmaster machen zu können. Es waren auch Spezialisierungen in den anderen 3 Bereichen (Politologie, Geschichte und Wirtschaft) möglich, aber die Rechtsoption interessierte mich persönlich am meisten und ich fing an, zusammen mit den Rechtsstudenten die Grundlagen des schweizerischen Rechtssystems zu erlernen. Danach vertiefte ich mich im europäischen und internationalen Recht und schrieb meine Bachelorarbeit über die Europäische Union und wie der Lisabonner Vertrag deren Aussenbeziehungen verändern wird.

Parallel zum Studium wurde ich in AIESEC aktiv, wo ich in verschiedenen Teams und Führungspositionen viel über mich selbst und die Welt lernen durfte. AIESEC ist die grösste internationale Studentenorganisation und ist eine Plattform, auf der Studierende ihre Potenziale entdecken und weiterentwickeln können. Seit ihrer Gründung 1948 verfolgt die Organisation ein klares Ziel: Die Ausbildung von verantwortungsbewussten jungen Führungspersönlichkeiten, die heute und in ihren zukünftigen Positionen einen Beitrag zur positiven Gestaltung der Gesellschaft leisten. So versetzt AIESEC rund um den Globus Studierende und Unternehmen in Bewegung. Die internationale Plattform bietet Studierenden weltweit jährlich intensive Auslandserfahrungen durch Praktikumsplätze in fremden

Kulturen, herausfordernde Führungsaufgaben und die Möglichkeit, bereits während des Studiums ein weltumspannendes Netzwerk zu anderen Studierenden, Young Professionals, Unternehmen und Organisationen zu knüpfen.

Dank AIESEC durfte ich während meines Studiums an Konferenzen in Litauen, Russland und Brasilien teilnehmen, mehrere grössere Konferenzen selber organisieren und wurde zur Präsidentin meines Lokalkomitees in Genf gewählt. Am Ende meines Studiums bewarb ich mich für das Nationale Komitee der Schweiz, welches Vollzeit in Bern arbeitet. Ich wurde zur Vize-Präsidentin gewählt und war für Talent Management (Training, Weiterbildungen, Rekrutierung von neuen Mitgliedern) und das Konferenz-Management verantwortlich.



Die Arbeit in dieser internationalen Organisation hat mich dazu motiviert, weitere Auslandserfahrung zu sammeln, bevor ich mein Masterstudium antrete. Über Kontakte der Organisation wurde mir dann eine interessante Stelle in China angeboten. Dank des Ergänzungsfachs Geschichte, wo ich bei Herrn Frank ein halbes Jahr chinesische Geschichte durchnahm und den vielen Berichten, welche ich über China gelesen hatte, entschied ich mich, für mindestens ein Jahr den Sprung nach China zu wagen, um dort für Weland International zu arbeiten, welche jährlich die WE Model United Nations Konferenz in Beijing, China organisiert.

Die Model United Nations Conference, kurz MUN, bezeichnet Simulationen für junge Menschen, in denen die Arbeit der Vereinten Nationen nachgestellt wird. Die Teilnehmer sind entsprechend Schüler oder Studenten, die in die Rolle eines Diplomaten eines der Mitgliedsländer der Vereinten Nationen schlüpfen. Ich bin jetzt für den europäischen, indischen und den Markt der Vereinigten Arabischen Emirate verantwortlich und darf in allen drei Regionen reisen, um persönlich Schulen einzuladen, an unserer Konferenz in Beijing teilzunehmen. Die Vision von Weland International ist es, den kulturellen Austausch zwischen chinesischen SchülerInnen und StudentInnen mit SchülerInnen und StudentInnen aus der ganzen Welt zu fördern. Dazu kommen noch Studienreisen, welche für chinesische Studenten im Ausland und für internationale Studenten in China organisiert werden, um das kulturelle Verständnis zu fördern.

China ist atemberaubend und kann einem gleichermassen in Entzückung und Verzweiflung stürzen. Es ist sowohl das dynamischste und ehrgeizigste Umfeld wo ich je arbeiten durfte. Beijing und ganz China wachsen rasant und trotzen der Wirtschaftskrise mit einem Wachstum von 8.9% im dritten Quartal dieses Jahres. Auch wenn es nicht immer einfach ist, bin ich der festen Überzeugung, dass jeder China als Kultur und Land besser kennen lernen sollte, denn in Zukunft wird es immer mehr an Bedeutung gewinnen.

So wie es aussieht, werde ich eine Delegation an SchülerInnen der Kantonsschule Wettingen im nächsten August an unserer Konferenz in Beijing willkommen heissen dürfen, was mich besonders freut, denn die Kantonsschule Wettingen hatten einen Grossteil dazu beigetragen, dass ich überhaupt in China gelandet bin und dieses Abenteuer hier erleben darf. Denn wenn ich etwas in den letzten Jahren gelernt habe, ist es dies: Man kann nie genug dazulernen!



## **Chorkonzert «Les Aventures du Roi Pausole»**

Liebe Mitglieder,

Der Verein Wettinger Sommerkonzerte feiert heuer sein 75-jähriges Bestehen und führt zu diesem Jubiläum die Operette von Arthur Honegger «Les Aventures du Roi Pausole» auf.

Das Stück ist die freche Utopie eines antimilitaristischen, dafür aber betont lustfreundlichen Staates und zugleich mit seinen Anspielungen und frivolen Verwechslungen eine augenzwinkernde Satire auf den freizügigen Zeitgeist der 1920er Jahre. Dabei kann das neue Credo der Wettinger Sommerkonzerte, fachübergreifende Projekte mit der Kantonsschule zusammen zu realisieren, optimal umgesetzt werden: Neben Chor und Orchester der Schule werden diesmal auch die Fachschaft Bildnerisches Gestalten (Bühnenbild/Kostüme) sowie Französisch (Programmheft/Texte) einbezogen.

Wir wollen uns diesen Leckerbissen nicht entgehen lassen und nutzen die Aufführung am 9. Mai um 19:30 Uhr in der Trafohalle Baden als Mitgliederanlass: Wir bieten 30 Mitgliedern die Möglichkeit ein Ticket der ersten Kategorie zehn Franken günstiger zu erhalten. Definitive Anmeldungen müssen bis zum 8. April 2010 bei uns eingetroffen sein – die Billette werden nach Anmeldeeingang vergeben.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen, um gemeinsam einen interessanten Abend verbringen zu können. Beachtet dazu bitte die letzte Seite.

## Jubiläumskonzert «Les Aventures du Roi Pausole»

Im Jahr 2010 wird die traditionsreiche Konzertreihe Wettinger Sommerkonzerte ihr 75-Jahr-Jubiläum feiern können. Neben einer Festschrift und einem wiederum sorgfältigen, vielseitigen Programm bildet dabei das Chorkonzert den Höhepunkt: In diesem Jahr wird als vollszenische Produktion Arthur Honeggers Operette «Les Aventures du Roi Pausole» im Mai im Trafo Baden aufgeführt. Der musikalische Leiter Cristoforo Spagnuolo hat dieses witzige Werk ausgesucht, weil es neben den grossen Hauptrollen auch kleinere Rollen gibt, die man mit begabten Schülern besetzen kann, weil ein Chor viel zu tun hat und er als erfahrener Schulmusiker sicher ist, dass das Stück insbesondere auch der jungen Generation gefallen wird.

### *Aufführungen*

Samstag, 8. Mai 2010	19:30 Uhr	Trafohalle Baden
Sonntag, 9. Mai 2010	19:30 Uhr	Trafohalle Baden

### *Eintrittspreise*

1. Kategorie	CHF 50.-
2. Kategorie	CHF 40.-
Legi (1. + 2. Kat.)	CHF 15.-
Kinder unter 10J.	CHF 10.-

Reservationen und Details

[www.wettingersommerkonzerte.ch](http://www.wettingersommerkonzerte.ch)

## **Referenten gesucht: Studieninfoanlass 2010**

Der Studieninfoanlass wird dieses Jahr am Mittwoch 24. November 2010 stattfinden.

Aufgrund positiver Feedbacks behalten wir den Ablauf des letzten Jahres bei: Der Infoteil der Studienberatung wird vorgängig in Klassenstunden durchgeführt, wodurch mehr auf die einzelnen Schüler eingegangen werden kann. Am Studieninfoanlass werden somit nur noch unsere Präsentationen durchgeführt.

Dies bietet für uns die Möglichkeit, bei verfügbaren Referenten die Fachblöcke bereits ab ca. 16:30 starten zu können und so den Schülern den Besuch von vier bis fünf Studienfächern zu ermöglichen. Der definitive Ablauf wird im Oktober erstellt; zeitliche Verschiebungen bleiben vorbehalten.

- 16:30-16:55 Fachblock 1
- 17:00-17:25 Fachblock 2
- 17:30-17:55 Fachblock 3
- 18:00-18:25 Fachblock 4
- 18:30-18:55 Fachblock 5

Um den Studieninfoanlass erfolgreich durchführen zu können und ein breites Fachangebot zu präsentieren, sind wir auf Eure Unterstützung angewiesen. Wenn Du am 24. November 2010 von 16:30/17:00-19:00 Uhr Zeit und Lust hast, dein Studienfach (aktuell oder abgeschlossen) vorzustellen, freuen wir uns auf deine Mitteilung per E-Mail an [info@prokantiwettingen.ch](mailto:info@prokantiwettingen.ch) bis am 2. September 2010

## Mitgliederbeitrag 2010

Liebe Vereinsmitglieder,

Für den Mitgliederbeitrag 2010 in der Höhe von CHF 15.00 erlauben wir uns, einen Einzahlungsschein beizulegen. Wir danken im Voraus für die prompte Überweisung des Mitgliederbeitrages.

## Gönnerbeiträge

Wir nehmen auch gerne höhere Beiträge entgegen, welche ab zehn Franken dem Projektfonds zufließen. Der Projektfonds wird für Projekte der Schule benutzt. Der Vereinsvorstand entscheidet aufgrund von Vorschlägen der Schulleitung über die Mittelzuweisung.

Im Jahr 2010 werden folgende Projekte unterstützt:

- Chorkonzert im Trafo (CHF 1'000)
- Reise einer Schülerdelegation der KSWE an die UNO-Jugendkonferenz in Peking (CHF 700)
- SONAFE-Alkoholprävention (CHF 300)

Berichte über die Projekte werden im Sommer- und WinterchloschterInfo erscheinen. Damit wir auch künftig solche Projekte unterstützen können, freuen wir uns über jeden Gönnerbeitrag.

Die Vereinskasse freut sich über jede Online-Einzahlung ohne Transaktionskosten auf unser Postkonto: 50-70248-9, Verein Pro Kanti Wettingen, 5430 Wettingen.

---

## Gönnerbeiträge 2009

Im Jahr 2009 durften wir Gönnerbeiträge in der Höhe von 745 Franken in Empfang nehmen. Die Gönnerereinnahmen lagen damit rund hundert Franken unter den Gönnerbeiträgen vom Vorjahr.

Ein ganz herzliches und grosses Dankeschön gebührt unseren zahlreichen Gönnerinnen und Gönnern, welche wir im Folgenden nach der Beitragshöhe nennen:

Van Loon Jef, Dell'Anno-Doppler Regula, Oppliger Martin, Cescato Jürg, Hönle Siegfried, Knaup Adi, Zbinden Hans, Sintzel Elisabeth, Thueller Andreas, Tremp Urs, Trost Claudia, von Büren Michel, Würsch Roman, Arni Marco, Ammeter Christoph, Bächli Barbara, Busslinger Jan, Voser Heidi, Wenzinger Brigitta, Lyon-Schädler Cornelia, Fischer Ruth, Gerstl Gabriela, Marchetti-Kunz Franziska, Meyer Trudi, Rotzinger Romeo, Rusch Bernhard, Waldmeyer Diana, Berthele Martin, Bos Marguérite, Egloff Irene, Strasser Regina, Dikk Martin, Isler Christian.

Um auch im Jahr 2010 und in der Zukunft Projekte der Schule unterstützen zu können, freuen wir uns auf zahlreiche Gönnerbeiträge.

## Einladung zur 21. Mitgliederversammlung

Datum Donnerstag, 29. April 2010

Zeit 19:00 Uhr

Ort Kanti Wettingen, Zimmer H173

### Traktanden

1. Abnahme Protokoll der 20. Mitgliederversammlung
2. Abnahme der Rechnung 2009 und Entlastung des Vorstandes
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Wahlen (Vorstand/Präsident/Revisoren)
5. Ausblick auf das Vereinsjahr 2010
6. Varia

Anträge zur Ergänzung der Traktandenliste werden bis zum 16. April 2010 gerne entgegengenommen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir den Anmeldetalon auf der nächsten Seite zu beachten.

## Anmeldetalon

Vorname, Name \_\_\_\_\_

Strasse, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

## Mitgliederversammlung 2010

- Ich nehme an der Mitgliederversammlung vom  
Donnerstag, 29. April 2010 teil

Anmeldeschluss: 23. April 2010.

## Mitgliederanlass 2010

- Ich bestelle ein Ticket für die Aufführung «Les Aventures du Roi  
Pausole» am Sonntag 9. Mai 2010 um 19:30 in der Trafohalle  
Baden. (Kosten: 40 Franken, mit Legi 5 Franken).

Anmeldeschluss: 8. April 2010. Für Anmeldungen mit Legi muss die Legi  
an der Abendkasse vorgewiesen werden. Zusätzliche Tickets ohne  
Reduktion können auf Anfrage bestellt werden.

einsenden an: Verein Pro Kanti Wettingen  
c/o Lucas Imbach  
Ringstrasse 23a  
5620 Bremgarten

oder per Mail an: [info@prokantiwettingen.ch](mailto:info@prokantiwettingen.ch)

**P.P.**

5430  
Wettingen

## Impressum

22. Jahrgang, Ausgabe 70, Frühjahr 2010

erscheint 3 mal jährlich (Frühjahr, Herbst, Winter)

Herausgeber: Verein «pro kanti wettingen»

Redaktion: Thomas Mathis, [redaktion@prokantiwettingen.ch](mailto:redaktion@prokantiwettingen.ch)